



Zweiter Gesprächsabend am 26.03.2025 mit Margit Franz: „Kinder in ihrer Trauer einfühlsam begleiten“.

Trauer ist eine tiefgreifende und oft belastende Erfahrung. Der Weg aus der Trauer führt nicht an ihr vorbei, sondern muss durch sie hindurchgehen. **Wenn Kinder einen Verlust erleben, benötigen sie besonders viel Verständnis und einfühlsame Begleitung.** Diese Unterstützung sollte nicht nur im Familienkreis, sondern auch in Tagespflege, KiTas und Schulen angeboten werden. **Für Erwachsene stellt sich oft die Frage, wie sie diesen Prozess begleiten können:** Sollte das Kind den Verstorbenen noch einmal sehen? Ist es gut, wenn es an der Beerdigung teilnimmt? Und wie erklärt man einem Kind, dass der Verstorbene verbrannt wird? **Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e. V. lädt zu einem zweiten Gesprächsabend mit [Margit Franz](#), Diplom-Pädagogin, Fachreferentin für Elementarpädagogik, Autorin zahlreicher Bücher zur Trauerpädagogik, ein, der Informationen und Raum für Erfahrungsaustausch zu folgenden Themen bietet:**

- **Wie und in welcher Weise trauern Kinder eigentlich?**
- **Wie können wir mit Kindern über die Situation angemessen sprechen?**
- **Wie können wir Kinder in ihrer Trauer achtsam unterstützen?**

Wann: Mittwoch, 26.03.2025, 19:30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr

Ort: Jugendheim Kath. Jugend Hechtsheim, Bergstraße 22, 55129 Mainz

Mit der Reihe Tod.Endlich.Leben will Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V. Menschen ansprechen, die dem Thema Tod und Trauer interessiert gegenüberstehen, sich informieren möchten, vielleicht um auch mehr über den Umgang mit Betroffenen zu erfahren.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Der Erlös des Abends kommt der Trauerarbeit des Vereins zugute.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um [Anmeldung](#)

online via Eventbrite [Hier gehts zur Anmeldung](#)

oder per E-Mail an [kontakt\(at\)eltern-kinder-trauer.de](mailto:kontakt(at)eltern-kinder-trauer.de)

